

Liebe Elke und Familie,

es ist schon lange her, dass wir etwas von Duco erzählt haben. Es geht ihm sehr gut bei uns. Er ist jetzt ein richtiger Mann geworden. Mit anderen Rüden ist er noch immer etwas frech aber es geht schon besser, denn er lernt noch immer etwas dazu.

Auch in diesem Winter hatte er wieder sehr viel Spaß im Schnee. Man merkt, dass diese Hunde sehr gut der Kälte widerstehen können. Es macht ihm nichts aus, wenn es draußen kalt ist. Er hat dann immer sehr viel Energie (wir selber weniger :-)). Wenn es im Sommer zu heiß ist, ist es viel schwerer für ihn (aber das wird für die meisten Hunde so sein).

2010 haben wir einen Agility-Kurs belegt. Das ist ein Riesenspass für Duco und uns.

Wenn er auf das Gelände kam war er so aufgeregt, dass er viel gebellt hat. Er ist sehr intelligent, denn alle Übungen verstand er schnell (manchmal machte er sie auch zu schnell). Z.B. sollte er auf einem Tisch springen und darauf sitzen bleiben. Er aber sprang so schnell darauf, dass er an die andere Seite wieder abrutschte! Ende März belegen wir einen neuen Agility - Kurs. Für dies muß wohl sein Vater verantwortlich sein :-).

Duco geht soviel wie möglich mit uns auf Besuche, in die Ferien usw. Wenn es für einige Stunden unmöglich ist ihn mit zu nehmen, bleibt er meistens bei unsere Nachbarn. Sie lieben ihn auch sehr und sind immer froh, wenn er kommt. Und er ist es auch. Wenn wir ihn wirklich nicht mitnehmen können (glücklicherweise kommt das sehr selten vor !) bleibt er in einer Hundepension. Dort hat er mit den anderen Hunden viel Spaß. Daher ist es auch nie ein Problem ihn dorthin zu bringen.

Wir versuchen im Frühjahr mit unserem Camper in Eure Gegend zu kommen und Euch mit Duco zu besuchen. Wenn es gelingt, lasse ich es Dich natürlich rechtzeitig wissen.

Herzlichen Grüsse auch von Duco und UNS
Gert-Jan Polman

März 2011

Amersfoort 1. Februar 2010

Dass hat einige Zeit gedauert, aber hier bin ich wieder mit meinen Erlebnissen!

Zuerst, es geht mir noch immer sehr gut hier in Holland. Dass sind doch nette Leute mit den ich hier wohne. Sie spielen und spazieren viel mit mir und dass gefällt mich sehr.

Zweimal in der Woche geh ich wandern in einer Gruppe mit andere Hunde. Das ist sehr schön, da spiel ich viel und bin sehr müde wenn ich wieder zu Hause komme. Mit der Leiterin der erste Gruppe ging es übrigens nicht so gut, sie war kein richtige Leiter für mich und sie könnte nicht gut mit mir umgehen. Gert-Jan und Jacqueline haben sie dann weggeschickt, vielleicht besser für mich denn ich brauche gute Leitung. Jawohl. Und jetzt geh ich mit Jan, viel besser.

Ich habe entdeckt, das Winter großartig ist! Viel Schnee, manchmal will ich nicht mehr ins Haus und noch lange weiterspielen. Dass schönste ist, wenn sie Schneebälle werfen und ich hochspringend diese kaputt beiße.

Ich gehe mit Gert-Jan und Jacqueline seit einige Wochen wieder nach einen Gehorsamheitskurs bei Petra. Da lerne ich wieder viele neue Sachen und dass ist gut, denn es ist immer hübsch Sachen zu zeigen und dafür ein "Leckerli" zu bekommen. Auch meine Liebe geht teilweise durch den Magen! Was noch schwierig ist, ist ohne Leine die Aufträge zu tun: ich gehe lieber nach die andere Hunde zu spielen. Aber auch dass geht immer besser. Hoffentlich kann ich später Agility tun, dass kann schließlich mein Vater auch sehr gut.

Meine Röntgenaufnahmen war sehr gut, ich bin überall gesund und alle Knochen usw. Sind prima

entwickelt, dass ist eine gute Bericht. Beim Fotos machen haben sie mir in Schlaf gebracht. Wenn ich wieder wach war, habe ich mit Gert-Jan versucht auf drei Beine (wie immer!) ein Pipi zu machen. Dass ging nicht gut! Ich bin umgefallen in den Pflanzen, denn ich war noch etwas abwesend im Kopf. Komisch nicht? Jetzt ist das wieder vorbei, keine Sorgen!

Nun ich gehe wieder draußen in der Schnee, also viele Grüsse von mich und den ganzen Familie Polman.

Duco

Ich schicke noch einige Fotos mit für den Website. Hoffentlich gibt es dann auch ein Bild von Jacqueline und mich.

Gutenabend Familie Loer und Frau Dravenau,

30.06.08

Ein Bericht (auch für Mama Betti und Papa Avanti-Speedy) über die erste Stunden von (E)Duco in Amersfoort in den Niederlanden.

Die Reise von Dülmen nach Amersfoort gestern ist sehr gut gegangen. Die erste 15 Minuten hat Duco etwas Lärm gemacht und geschrien (er wird bestimmt die Familie vermissen!), aber danach hat er fast anderthalb Stunden geschlafen bei Marloes, meiner ältesten Tochter. Hier zu Hause angekommen hat er zuerst den Garten und später das Haus untersucht und weitere Aufklärungen gemacht. Ich glaube, dass es ihm gefällt: er spielt jetzt schon überall, hat auch viele Freundinnen von meine Töchtern kennen gelernt, er isst und trinkt prima. Und manchmal ist er müde, legt sich irgendwo hin und schläft. Aus, wie man ein Schalter umdreht!

Die Nacht war auch prima für das erste mal. Er hat am Anfang etwas Lärm gemacht, aber er hörte das wir obwohl es dunkel war, nicht weit weg waren (ich habe sogar etwas für ihm gesungen, die Liebe geht weit!) und nach einige Minuten war er still. Um zwei Uhr war er wach, wir haben im Garten Pipi gemacht und danach bis 6.30 Uhr geschlafen. Und sehr wichtig: wir auch! Kein Problem.

Heute ist er sehr fröhlich, spielt viel und ist schon zweimal selber in seine Bench gegangen, um zu schlafen, also I: ich bin sicher dass es ihm bis jetzt hier bei uns sehr gefällt. Und lass deutlich sein: er gefällt uns natürlich auch super!

Wir werden schnell berichten wenn wir wieder einige weitere Abenteuer erlebt haben.

Viele Grüsse aus Amersfoort.

Gert-Jan Polman

Jacqueline, Marloes, Willemijn und Duco

Ein Bericht von (E)Duco an Betti und Speedy.

14.07.08

Es geht mir hier in Amersfoort, in den Niederlanden sehr gut.

Ich bin sehr froh, dass hier ein großer Garten ist und ich gewöhne mich an viele Sachen. Zum Beispiel war ich schon in einem Bus und im Zug, spazierte viel mit meiner Familie und ich nehme an einem Hundenkurs teil usw. Ich habe auch schon viele andere Hunde in der Umgebung kennen gelernt. Auch bin ich schon in einem Anhänger hinter dem Fahrrad meiner Familie gefahren. Daran muss ich mich noch etwas gewöhnen, aber dass wird bestimmt später, wenn ich etwas gewachsen bin, sehr schön sein.

Essen und trinken geht sehr gut. Ich war schon beim Tierarzt um mich vor zu stellen. Es ist ein Ärztin, sie heißt Eva und sie sieht hübsch aus! Sie hat mich untersucht und gesagt, dass ich sehr gesund bin, und ein großer Hund werden soll.

Meine Familie sagt oft, dass ich lieb, brav und gehorsam und sehr aufmerksam bin. Manchmal freut es mich, etwas anders zu tun, als sie wollen. Ich habe dann viel Spaß, sie etwas weniger. Aber ich bin noch jung, dass wird sich vielleicht noch ändern.

Viele Grüße von Duco und Familie Polman
Liebe Mama Betti und Papa Speedy,

jetzt habe ich viel zu erzählen. Ich bin mit meiner Familie in den Urlaub gefahren und das war großartig!

Als wir auf dem Campingplatz arriviert waren, haben sie von Stöcken und Tüchern ein kleines Haus gebaut. Das nennen sie Zelt, komisch was? Ich habe gut geholfen und bin mit den Stöcken weggelaufen und habe an den Tüchern gezogen, also meine Hilfe war sehr wichtig. Dort haben wir 3 Wochen gewohnt und das hat mir sehr gefallen. Wir haben viele Ausflüge gemacht. Ich konnte immer im Anhänger, hinter dem Fahrrad von Gert-Jan mitfahren. Auch bin ich in der Nordsee geschwommen. Die Wellen waren etwas groß, aber schön. Ich habe da auch gelernt, dass Sand nicht sehr gut schmeckt.

Jetzt sind wir zu Hause und es gefällt mir auch sehr gut in meinem eigenen Garten.

Mir sind Kühe begegnet, aber die mag ich nicht gerne. Sie sind groß, dumm und rufen immer "Buh"! Was für eine Unsinn. Pferde sind bessere Freunde, aber die hatte ich schon auf der Manege von Marloes kennengelernt. Die sind OK. Ich habe auch eine Katze kennengelernt, aber dass war schrecklich! Ich habe versucht der Katze lieb zu begegnen indem ich auf sie zugesprungen bin. Da hat sie geschrien und mich sehr gekrazt! Die versteht einfach nichts von meiner Liebe für sie. Na ja, dann nicht.

Aber mit andere Hunde, dass ist immer eine Riesenfreude. Ich spiele oft mit vielen Kameraden in dem Park, hier in de Nähe. Mein beste Freund heißt Macho, ein Labrador von 7 Monaten. Und gegenüber von mir wohnt Nick, der ist riesig groß, aber auch ein guter Freund. Ich beiße manchmal in seine Ohren und er findet das es kein Problem ist. Solche Freunde gibt es heutzutage nicht mehr so viel!

Ich wachse gut (wiege mehr als 17 Kilo), esse und trinke gut und bin sehr gesund.

Manchmal will ich viel mehr essen als ich bekomme, aber die Leute hier sagen, dass ich sonst zu dick werde. Schade ! - deswegen versuche ich unterwegs beim Spaziergang oft Holzstücke und andere Sachen auf der Strasse zu essen.

Schlafen ist eins von meinen wichtigsten Hobby's.

Vor den Ferien habe ich meinen Puppy-Kurs beendet. Es war sehr schön dabei mit zu machen. In September fängt den nächsten Kurs an, dann gehe ich wieder mit Gert-Jan dort Übungen machen. Ich freue mich jetzt schon darauf, obwohl ich schon viele Sachen gelernt habe. Kommandos wie "Sitz" und "Kommen" und "Loslassen" kenne ich schon gut. Das Laufen an der Leine geht immer besser. Ich springe immer noch gerne andere Leute an und darüber ist meine Familie nicht ganz froh. Auch meine eigene Rute zu fangen ist lustig.

Es gibt nur ein Problem: ich habe Angst vor großen Luftballons, wenn ich sie höre, dann laufe ich weg. Meistens nach Hause, aber einmal im Wald bin ich einen Kilometer weggerannt.

Glücklicherweise hat Gert-Jan mich schnell wieder gefunden. Jetzt laufe ich etwas mehr an der Leine, und dass geht gut. Hoffentlich lerne ich noch, meine Angst vor den Ballons zu überwinden.

Ich schicke auch einige Fotos. Ich hoffe sehr, dass die auch auf den Website kommen.

Liebe Grüsse von (E)Duco aus Amersfoort

01.09.08

Amersfoort 1. Februar 2010

Das hat einige Zeit gedauert, aber hier bin ich wieder mit meinen Erlebnissen!

Zuerst, es geht mir hier in Holland noch immer sehr gut . Das sind doch nette Leute mit denen ich hier wohne. Sie spielen und gehen viel mit mir spazieren. Das gefällt mir sehr.

Zweimal in der Woche gehe ich mit andere Hunde in einer Gruppe wandern. Das ist sehr schön ! Da spiele ich viel und bin sehr müde, wenn ich wieder zu Hause ankomme. Mit der Leiterin der erste Gruppe ging es übrigens nicht so gut. Sie war keine richtige Leitperson für mich und sie konnte nicht gut mit mir umgehen. Gert-Jan und Jacqueline haben sie dann weggeschickt. Das ist bestimmt besser für mich, denn ich brauche eine gute Leitung. Ja wohl ! Jetzt geht es mit Jan, viel besser.

Ich habe entdeckt, das der Winter großartig ist! Viel Schnee, manchmal will ich nicht mehr ins Haus und noch lange weiterspielen. Das schönste ist, wenn sie Schneebälle werfen und ich hochspringe um diese kaputt zu beißen.

Ich gehe mit Gert-Jan und Jacqueline seit einige Wochen wieder zu einem Gehorsamskursus, bei Petra. Da lerne ich wieder viele neue Sachen und das ist gut, denn es ist immer schön viele Sachen zu zeigen und dafür ein "Leckerli" zu bekommen. Auch meine Liebe geht teilweise durch den Magen! Was noch schwierig ist, ist ohne Leine eine Aufgabe zu erledigen: Ich gehe lieber mit den anderen Hunden spielen. Aber langsam geht auch das immer besser. Hoffentlich kann ich später Agility machen, dass kann schließlich mein Vater auch sehr gut.

Meine Röntgenaufnahmen waren sehr gut ! Ich bin überall gesund - alle Knochen usw. sind prima entwickelt. Das ist eine gute Nachricht ! Beim Fotos machen haben sie mich schlafen gelegt. Als ich wieder wach war, habe ich mit Gert-Jan versucht auf drei Beinen (wie immer!) Pipi zu machen. Das ging nicht gut! Ich bin in die Pflanzen gefallen :-), denn ich war noch etwas abwesend im Kopf.

Komisch nicht? Jetzt ist das wieder vorbei, keine Sorgen!

Nun ich gehe jetzt lieber wieder nach draußen in den Schnee !

Viele Grüsse von mir und der ganzen Familie Polman.

Duco

PS. Ich schicke noch einige Fotos für die Website mit.

Hoffentlich gibt es dann auch ein Bild von Jacqueline und mir.